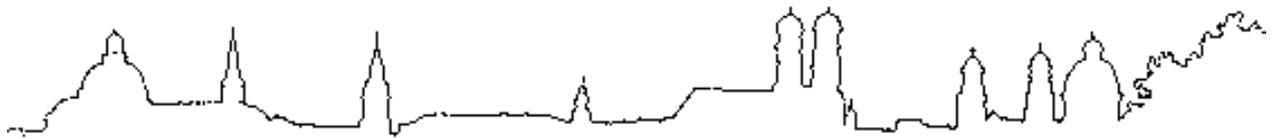




Landeshauptstadt
München
Stahlgruber-Stiftung



Stahlgruber-Stiftung

Fortbildungskatalog
2018



Landeshauptstadt
München
Stahlgruber-Stiftung

Landeshauptstadt München, Stahlgruber-Stiftung
Murnauer Str. 61, 81379 München

Murnauerstr. 61
81379 München

Telefon (089) 71002-103
Telefax (089) 71002-106
E-Mail:
sekretariat@stahlgruber-
stiftung.de

Zimmer: 102
Studienleitung:
Herr Seckinger

Mai 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten mit diesem Schreiben eine katalogartige Beschreibung sämtlicher Fortbildungskurse, die derzeit von der Stahlgruber-Stiftung angeboten werden. Um Ihnen Ihre Planung zu erleichtern, geben wir Ihnen außerdem die bisher feststehenden Termine auf einem gesonderten Blatt bekannt – weitere Kurstermine können bedarfsorientiert festgelegt werden. Diese Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage **www.stahlgruber-stiftung.de** .

Alle Kurse finden ausschließlich in München statt. Übernachtungen können in unserem Gästehaus kursbegleitend zum Preis von 30,- Euro/Nacht incl. Frühstück gebucht werden.

Anmelden können Sie sich mit dem Anmeldeformular unter Angabe Ihres Wunschtermins bzw. Wunschzeitraums. Wir arbeiten bei unseren Kursen mit Wartelisten, deren einziges Prioritätskriterium der Zeitpunkt der Anmeldung ist.

Melden Sie sich deshalb bitte frühestmöglich an auch wenn noch kein Termin bekannt ist. Wir werden uns dann mit Ihnen telefonisch/schriftlich in Verbindung setzen. Wenn Sie noch Fragen haben, bitten wir Sie um telefonische Kontaktaufnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Seckinger
Studienleiter

Bus Linie 63 :
Haltestelle Pilsenseestraße

Öffnungszeiten:
Mo. - Do.: 7.00 - 18.00
Fr.: 7.00 - 13.00

Steuer Nr. 143/23570680
Ust-Nr. : DE 200 690 444



Internet:
<http://www.stahlgruber-stiftung.de>



Rückantwort
per Fax unter 089 / 71 002 - 106
oder E-Mail sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

An
Stahlgruber-Stiftung
Murnauer Str. 61
D - 81379 München

Anmeldung zu Kursen der Stahlgruber-Stiftung

Ich/wir melde(n) hiermit
Herrn/Frau

Name:

Vorname:

geb. am:

Tel.Nr.: **ggf. FAX-Nr.:**

gegebenenfalls E-Mail-Anschrift:

zu folgendem kostenpflichtigen Lehrgang

Name des Lehrgangs:

Termin: bzw. Termin nach Warteliste

Übernachtung (30,- € pro Nacht)
im Gästehaus Murnauer Straße 61
mit der Nacht vor Schulungsbeginn

Ja..... Nein.....
 mit ohne

Kostenübernahme Firmenname:

Firmeninhaber:

bitte
unbedingt
ausfüllen

Straße:

PLZ:..... **Ort:**

HandelsregisterNr.:

Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Landeshauptstadt München nach der Teilnahme.

.....
(Firmenstempel)

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Unser vollständiges Kursangebot finden Sie auch im Internet unter www.stahlgruber-stiftung.de



Kursprogramm – Übersicht

I. Vulkaniseurhandwerk:	
Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung Teil 1 / 2 für Vulkaniseure(824 Std.)	Seite 7
Ausübungsberechtigung für wesentliche Tätigkeiten des KFZ-Gewerbes §7a HWO (80 Std.)	Seite 8
Fortbildung zum Sachverständigen im Reifenmechanikerhandwerk I (120 Std.)	Seite 9
Fortbildung zum Sachverständigen im Reifenmechanikerhandwerk II (80 Std.)	Seite 10
Runderneuerung (mit vorgefertigtem Laufstreifen) von Lkw-Reifen (38 Std.)	Seite 11
Runderneuerung (Heißeerneuerung) von Pkw-Reifen (38 Std.)	Seite 12
Reparatur von Pkw und Lkw-Reifen (38 Std.)	Seite 13
Reparatur von EM- und AS-Reifen (38 Std.)	Seite 14
Reifenservice und Montage I (12 Std.)	Seite 15
Reifenservice und Montage II (24 Std.)	Seite 16
Beurteilung von Reifen/Reifenschäden (12 Std.)	Seite 17
Montage/Demontage von UHP- und Runflat-Reifen (14 Std.)	Seite 18
Wdk Trainerausbildung „Montage UHP- und Runflat-Reifen“	Seite 19
Wdk Zertifikatsworkshop für UHP- und Runflatmontage-Trainer	Seite 20
LKW-Reifen – Technik & Praxis (24 Std.)	Seite 21
LKW-Reifen & Fahrzeugtechnik / Einflüsse von Fahrzeugbaugruppen auf Reifenverschleiß und –schäden (24 Std.)	Seite 22
LKW-Reifen – Reklamationen kundenorientiert bearbeiten (16 Std.)	Seite 23
Förderbandreparatur; Endlosverbindung (Textilgurt) (38 Std.)	Seite 24
Förderbandreparatur; Endlosverbindung (Stahlseilgurt) (38 Std.)	Seite 25
Achsvermessung und Fahrwerksgeometrielehrgang (16 Std.)	Seite 26
Sicherungsmaßnahmen für Pannenhilfe (12 Std.)	Seite 27
Unterweisung im Umgang mit Fahrzeugen mit Hochvoltsystemen ohne elektrotechnische Arbeiten (4 Std.)	Seite 28
Schadenfreies Triplieren/Duplieren von Gebrauchtreifen (8 Std.)	Seite 29
II. Kfz-Handwerk:	
Vorbereitung auf die Meisterprüfung Teil1 / 2 im KFZ-Technikerhandwerk (820 Std.)	Seite 30
Kraftfahrzeug - Servicetechniker (322 Std.)	Seite 31
Ausübungsberechtigung für wesentliche Tätigkeiten des Vulkaniseurhandwerks §7a HWO(80 Std.)	Seite 32
Elektronische Brems- und Fahrdynamikregelsysteme (16 Std.)	Seite 33
Diagnose an Bordnetzsystemen (16 Std.)	Seite 34
Grundlagen und Diagnose am CAN-Datenbus (16 Std.)	Seite 35
Klimaanlagen im Kfz (Technik und Sachkundenachweis) (18 Std.)	Seite 36
Workshop: Klimaanlage (9 Std.)	Seite 37
Dieselmotoren: Motormanagement und Diagnose (16 Std.)	Seite 38
Ottomotoren: Motormanagement und Diagnose (16 Std.)	Seite 39
Funkentstörung (EMV) beim Kraftfahrzeug (8 Std.)	Seite 40
Smart Repair am Kfz (24 Std.)	Seite 41



**Lehrgang: Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung
Teile 1 und 2 für Vulkaniseure**

Lehrgangsdauer: 824 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Zulassung zur Meisterprüfung durch die
Handwerkskammer für München-Oberbayern.

Kursinhalt: Theoretische Aufarbeitung der fachlichen Grundlagen der

- Vulkanisation, der Reifen- und Fahrwerkstechnik
- Auftragsabwicklung (Kalkulation, rechtliche und technische Vorschriften)
- Betriebsführung und Organisation
(betriebl. Kostenstrukturen, Qualitäts-,
Personal-, Sicherheitsmanagement)

Praktische Fertigkeiten der Bereiche:

- Vulkanisation (Förderband, Runderneuerung,
Industrierauskleidung)
- Reifen und Räder (Reparatur, Reifenservice, Umrüstungen)
Fahrwerk (Achsvermessung, Fahrwerksarbeiten, Bremsen)

Anmerkung: Die Meisterprüfungsteile 1 und 2 werden unmittelbar nach
Kursende abgelegt.

Kosten:

Unterricht:	5.900,- €
Material:	1.900,- €
Übernachtung:	3.500,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr:	2.500,- €
Übernachtung:	1.920,- €

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Ausübungsberechtigung für wesentliche Tätigkeiten des Kfz-Gewerbes (§7a HWO)

Lehrgangsdauer: 80 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Meisterprüfung im Vulkaniseurhandwerk

Kursinhalt: Messen und Prüfen von Fahrzeugsystemen; Demontieren, Montieren und Warten von Baugruppen nach vorgegebenen Plänen;
Grundlagen der Elektrotechnik und Elektronik, Arbeiten mit Schalt- und Stromlaufplänen.

Anmerkung: Die Sachkundeprüfung wird unmittelbar nach Kursende abgelegt.

Kosten: Kurskosten: 1.175,- €
Unterbringung + Teilverpflegung 600,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 900,- €
Unterbringung + Teilverpflegung: 300,- €

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt.





**Lehrgang: Fortbildung zum Sachverständigen (Teil I)
im Reifenmechanikerhandwerk**

Lehrgangsdauer: 120 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Meisterprüfung im Vulkaniseurhandwerk und 3-jährige Berufserfahrung als Meister bzw. abgeschlossenes Ingenieurstudium (FH, Univ.) / Master / Bachelor

Kursinhalt:

- Grundlagen Reifentechnik
- Beurteilung von Reifen (Methodik)
- Grundlagen und Konstruktionseigenschaften von Rädern
- Beurteilung von Rad und Reifen
- Grundsätzliche Beurteilung und Fehleranalyse
- Erstellung von sachkundigen Stellungnahmen
- Erfassung und Ermittlung einfacher Schäden

Anmerkung: Die gesamte Fortbildung zum Sachverständigen umfasst 3 Phasen (2 Kurse + Hospitationen).

Kosten:

Kurskosten:	1.750,- €
Unterbringung + Teilverpflegung:	900,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr:	1.050,- €
Unterbringung + Teilverpflegung:	450,- €

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: in zweijährigem Rhythmus

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106**.
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Fortbildung zum Sachverständigen (Teil II) im Reifenmechanikerhandwerk

Lehrgangsdauer: 80 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Meisterprüfung im Vulkaniseurhandwerk und 3-jährige Berufserfahrung als Meister bzw. abgeschlossenes Ingenieurstudium (FH, Univ.) / Master / Bachelor sowie Sachverständigenkurs I

Kursinhalt:

- Auftragsbearbeitung
Beweissicherung
- Unfallanalyse
Fahrwerkseinflüsse
- Gesetzliche Grundlagen
- Rollenerwartung
- Schadensanalyse
- Erstellung von Gutachten.

Anmerkung: Die gesamte Fortbildung zum Sachverständigen umfasst 3 Phasen (2 Kurse + Hospitationen).

Kosten:

Kurskosten:	1.150,- €
Unterbringung + Teilverpflegung:	600,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr:	700,- €
Unterbringung + Teilverpflegung:	300,- €

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: in zweijährigem Rhythmus

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106**.
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



**Lehrgang: Runderneuerung von Lkw-Reifen
(Kalterneuerung mit vorgefertigtem Laufstreifen)**

Lehrgangsdauer: 38 Unterrichtsstunden , Montag - Freitag (Vollzeit)

Kursinhalt: Grundlagen der Chemie und Werkstoffkunde;
Aufbau und Reifennormung;
Einführung in die Kalterneuerung;
Werkzeug-, Maschinen- und Materialeinsatz;
Karkassenkontrolle;
Information über moderne Karkassenprüfmethoden;
Europäischer Runderneuerungsstandard ECE 109;
Rauen mit computergesteuerter Maschine;
Durchführen von diversen Karkassenreparaturen;
Festlegung von Reparaturgrößen zum Reifeneinsatz;
Einsatzbedingte Profilauswahl;
Spritzen der Karkasse;
Auflegen des Bindegummis per Hand oder Extrudieren
des Bindegummis (lösungsmittelfreies Erneuern);
Belegen des Profilstreifens;
Besprechung von verschiedenen Einhüllsystemen;
Festlegen der Temperatur und Heizzeit;
Innendruck und Differenzdruck;
Einbringen des belegten Reifens in den Autoklaven;
Funktion, Steuerung und Sicherheitseinrichtungen des Autoklavens;
Abheizen der Runderneuerung;
Kontrolle des runderneuertem Reifens;
Besprechung von Fehlern in der Runderneuerung;
selbstständige Teilnehmerübungen;

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten Übernachtung und Teilverpflegung von der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten: Kurskosten: 950,- €
vom Teilnehmer sind zu tragen:
Kursgebühr: 350- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht
Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



**Lehrgang: Runderneuerung von Pkw-Reifen
(Heierneuerung)**

Lehrgangsdauer: 38 Unterrichtsstunden, Montag - Freitag (Vollzeit)

Kursinhalt: Grundlagen der Chemie und Werkstoffkunde;
Runderneuerung als Beitrag zur 6kologischen Wiederverwertung
von Rohstoffen;
Reifenaufbau und Reifennormung;
Einf6hrung in die Heierneuerung;
Werkzeug-, Maschinen- und Materialeinsatz;
Karkassenkontrollmethoden;
Europ6ischer Runderneuerungsstandard ECE 108;
Rauen mit computergest6tzter Maschine;
Berechnung von Rau- und Belegemaen;
Formvermessung;
Fertigung von Rohlaufstreifen;
Belegen mit Extruder;
Heizen mit einem Balgheizer;
Festlegen von Heiztemperatur sowie Heizzeit und
Innendruckmedium;
Reparatur in der Heierneuerung;
Endkontrolle;
selbstst6ndige Teilnehmer6bungen.

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten 6bernachtung und Teilverpflegung von
der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten: Kurskosten: 950.- 6

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgeb6hr: 350,- 6
6bernachtungsgeb6hr: 30,- 6 / Nacht

Die Kostendifferenz tr6gt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 M6nchen,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Reparaturen von Pkw und Lkw-Reifen

Lehrgangsdauer: 38 Unterrichtsstunden, Montag - Freitag

Kursinhalt: Grundlagen der Chemie und der Werkstoffkunde;
Aufbau und Normung von Reifen;
Schlauchreparatur mit Schlauchflicken, Reifenbegutachtung,
Festlegung der Reparaturfähigkeit;
Schnellreparatur bei Stichverletzungen, Pkw-Reifenreparaturen
mit Hilfe des Thermopressgerätes, Vorbereiten der
Reparaturstelle für Radialreifenreparaturen, Reparatur eines
Lkw-Radialreifens mit Hilfe des Thermopressgerätes im Bereich
der Seitenwand und Lauffläche von der Schadensfestlegung
bis zur Fertigstellung einschließlich aller Nebenarbeiten;
Reparatur eines Lkw-Radialreifens mit Hilfe des
Vulkapressgerätes im Bereich der Seitenwand und Lauffläche
von der Schadensfestlegung bis zur Fertigstellung mit allen
Nebenarbeiten einschließlich Nachschneiden des Profils;
Schnellreparatur von Lauffläche bei Lkw-Radialreifen, diverse
Schnellreparaturen wie z.B. Sealastic oder Vulc-Compound.
Der richtige Umgang mit Werkzeug und Maschinen wird
vermittelt.
Sämtliche Arbeiten werden von den Kursteilnehmern selbst
durchgeführt.

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten Übernachtung und Teilverpflegung von
der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten: Kurskosten: 890.- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 200,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht
Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Reparaturen von EM- und AS-Reifen

Lehrgangsdauer: 38 Unterrichtsstunden, Montag - Freitag (Vollzeit)

Kursinhalt: Grundlagen der Chemie und der Werkstoffkunde;
Aufbau, Reifennormung und Reifeneinsatz;
Erhaltung von Rohstoffen als Beitrag zum Umweltschutz;
Reifenkontrolle;
Schadensbeurteilung (Wirtschaftlichkeit der Reparatur?);
Unfallverhütung;
Reparatur von Diagonal- sowie Radialreifen;
Seitenwand- und Laufflächenreparatur;
Ausarbeiten des jeweiligen Schadens;
Vermessen des Schadens;
Festlegen des zuständigen Reparaturpflasters;
Einbringen des Rohgummis;
Festlegen der Heizzeit und des Heizdruckes;
Abheizen des Schadenstrichters;
Pflastereinbau:
Rauen im Reifen entsprechend der Pflastergröße;
Einstreichen der gerauten Fläche;
nach der Trockenzeit Einbau des Pflasters und
Anpressen desselben;
Nachschneiden des Profils sowie Beschleifen der
Reparaturstelle; Endkontrolle;
Durchführen diverser EM-Reifen-Reparaturen von der
Reifenbegutachtung bis zur Endkontrolle werden als
selbstständige Teilnehmerübungen durchgeführt.

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten Übernachtung und Teilverpflegung von der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten: Kurskosten: 930,- €
vom Teilnehmer zu tragen:
Kursgebühr: 200,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht
Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Reifenservice und Montage I

Lehrgangsdauer: 12 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Grundwissen eines angelernten Reifenmonteurs

Kursinhalt:

- Reifentechnik – PKW (Aufbau, Reifenaufbau, Reifentypen, Beschriftung nach ECE 30, Sonderzeichen), Konstruktion und Leistungskomponenten, Lagerung
- Tragfähigkeits- und Geschwindigkeitskategorien, Abschlagberechnung
- Luftdruck – Fahrverhalten – Auswirkungen auf den Reifen
- verschiedene Arten von Unwucht
- exaktes Wuchten, Spannmittel
- Räderaufbau, Kennzeichnung
- praktisches Training:
Montage, Wuchten
(verschiedene Maschinen stehen zur Verfügung)

Anmerkung: Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 320,- €

Vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 180,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht
Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106**.
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Reifenservice und Montage II

Lehrgangsdauer: 24 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Ausbildung als Vulkaniseur
bzw. Erfahrung als Reifenmonteur

Kursinhalt:

- Radwechsel (Hilfsmittel und Besonderheiten bei Problemreifen), Radanzugsmomente
- verstecktes Anbringen von Klebegewichten (verschiedene Messeinrichtungen)
- fachgerechte Demontage und Montage, auch von besonderen Reifenarten und Dimensionen
- Montagehilfsmittel und –technik zur „Ein-Mann-Montage“
- Laufunruhen (Art, Ursachen, Fehlererkennung)
- Reifenbegutachtung: Ursachen und Auswirkung von Reifenbeschädigungen, Reifenlaufbilder lesen
- verschiedene RDK- und Notlaufsysteme (Grundlagen, Erkennung, Demontage, Montage)
- ⇒ praktisches Training zu den unterschiedlichen Themenbereichen ist obligatorisch

Anmerkung: Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 480,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 270,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



**Lehrgang: Montage/Demontage
von UHP- und Runflat-Reifen
entsprechend dem Fortbildungskonzept des
wdk-Arbeitskreises „Reifenmontage“**

Lehrgangsdauer: 14 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Abgeschlossene Ausbildung in einem fahrzeugtechnischen Beruf oder mind. 3jährige Tätigkeit in der Reifenmontage mit begleitender Fortbildung.

Kursinhalt:

- Montageanleitung des WdK für UHP- und Runflat-Reifen
- RDKS-Überblick
- Sicherheitsstandards, themenspezifische Gefährdungsbeurteilung
- Montagen an jeweils mindestens einer Maschine pro Typ (Teller, Rollen)
- Differenzierte Montagetechniken mit verschiedenen Rad-Reifen-Kombinationen
- Analyse der Montagetechnik
- Prüfung der Montagemittel.

Anmerkungen: Die Sachkenntnis wird während des Kurses in einer theoretischen Prüfung sowie in einer Fertigungsprüfung (wdk-konform) nachgewiesen.
Montagen im Betrieb können von erfolgreich fortgebildeten Monteuren nur mit dafür lizenzierten Maschinen durchgeführt werden.

Kosten: Kurskosten: 600,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 400,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Trainerausbildung „Montage UHP- und Runflat-Reifen“

Lehrgangsdauer: 36 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung:

- Umfassende Kenntnisse im Aufbau, Funktionen und Kennzeichnungen von Reifen und Rädern, Prüfen von Reifenschäden
- Kenntnis des Montageablaufs bei normalen und UHP-/Runflatreifen (wdk-Montageanleitung)
- Praktischer Umgang mit den Rädern, Reifen, Montagemaschinen und Zubehör
- Fertigkeiten und Übung an Teller- und Rollmaschinen (zur Vorbereitung ca. 40 Montagen im letzten Monat)

Kursinhalt:

- Theorie der Reifenmontage
- wdk-Montagemethode
- Prüfung von Reifen und Beurteilung von Reifenschäden
- Rechtliche Aspekte beim Reifenservice
- Zertifizierung von Montagemitteln
- Umfeldbedingungen bei der Reifenmontage
- Grundkenntnisse von Methodik und Didaktik
- Abnahme und Besprechung von Prüfungen
- Organisation der wdk-konformen Monteurschulung
- Praktische Anwendung von Methodik (Lehrproben)
- Übungen der Arbeitsmethode
- Übungen als Trainer bei der Montage/Demontage
- Prüfung von Musterreifen

Anmerkung: Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden während des Kurses teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 2.279,- €

Vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 1.659,- €

Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern
statt.**





**Lehrgang: Zertifikats-Workshop für Trainer des wdk-
Kurses Montage/Demontage von UHP- und
Runflat-Reifen
(im Auftrag des wdk)**

Lehrgangsdauer: 14 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Vom wdk lizenzierte Trainer für UHP-/Runflatmontagen

Kursinhalt:

- Erfahrungsaustausch über gehaltene Monteurskurse
- Praktisches Montagetraining an der Messfelge mit Messung der Kräfte am Traktionspunkt und Einflüsse der Rad-/Reifenkombination auf die Montage
- Tendenzielle Entwicklungen der jeweiligen Einflussfaktoren
- Insidefragen und deren Klärung bezüglich der Montagekurse
- Update der Themen der Trainerausbildung

Anmerkung: Die Teilnehmer werden für die Kursdauer teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 900,- €

Vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 700,- € zzgl.gestzl. Ust
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: Die jährlichen Termine werden dem möglichen Teilnehmerkreis rechtzeitig bekannt gegeben

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



**Lehrgang: LKW-Reifen – Technik & Praxis /
Grundlagen für eine professionelle
Fachberatung**

Lehrgangsdauer: 24 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Grundkenntnisse der Reifentechnik

Kursinhalt:

- Konstruktion / Maße / Bezeichnungen
- Aufbau und Funktion der Reifen-Bauteile
- Auswirkungen auf einzelne Leistungsmerkmale des Reifens
- Einsatzkriterien für LKW-Reifen
- Optimaler Luftdruck als Sicherheits- und Wirtschaftlichkeitsfaktor / ökologischer Faktor
- Nachschneiden und Runderneuern als Rohertungsquelle
- Neureifen vs. runderneuerte Reifen
- Felgen, Räder, Zubehör
- Gesetzliche Bestimmungen
- Reifenbegutachtung / Entscheidungshilfen für die Weiterverwendung.

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten Übernachtung und Teilverpflegung von der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten: Kurskosten: 945,- €

vom Teilnehmer zu tragen:

Kursgebühr: 270,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106**.
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: LKW-Reifen & Fahrzeugtechnik / Einflüsse von Fahrzeugbaugruppen auf Reifenverschleiß und -Schäden

Lehrgangsdauer: 24 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung:

- fundierte Kenntnisse der LKW-Reifentechnik
- absolvierter Besuch des Seminars „LKW-Reifen – Technik & Praxis“ ist von Vorteil (empfehlenswert)

Kursinhalt:

- moderne Produktpositionierung (Konzepte der Neureifen-industrie)
- Felgen und Räder (Maße, Befestigung, Ventile) – Auswirkungen auf Reifenverschleiß und -Schäden
- Achsgeometrie – verschiedene Baugruppen & deren Auswirkungen auf den Reifenverschleiß
- Federung – verschiedene Systeme & deren Auswirkungen auf den Reifenverschleiß
- Bremsen – verschiedene Systeme & deren Auswirkungen auf Reifenverschleiß und -Schäden
- Retarder – Funktionsweise moderner Brems- und Geschwindigkeitsregler & deren Auswirkungen auf Reifenverschleiß und -Schäden
- Abmessungen und Gewichte von LKW – gesetzliche Bestimmungen
- neue Konzepte der Fahrzeughersteller
- praktische Reifenbegutachtung & Entscheidungshilfen für deren Weiterverwendung

Anmerkung: Für den praktischen Teil werden Arbeitskleidung und eine Grundausstattung an Untersuchungswerkzeug (Profiltiefenmesser, Lampe, Vorstecher etc.) benötigt.

Die Teilnehmer erhalten Übernachtung und Teilverpflegung von der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten: Kurskosten: 945,- €

vom Teilnehmer zu tragen:

Kursgebühr: 270,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



**Lehrgang: LKW-Reifen - Reklamationen
kundenorientiert bearbeiten**

Lehrgangsdauer: 16 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung:

- Erfahrungen im Umgang mit Kunden
- Fundierte Kenntnisse der Reifentechnik für die Argumentation sind vorteilhaft (Praxisteil).

Kursinhalt:

Schwerpunkte Seminar:

- Situationsanalyse
- Konflikte und persönliche Konflikthandlungsstile
- Grundlagen und Aspekte erfolgreicher Kommunikation
- Reklamation als Chance und Herausforderung
- Grundregeln zur Bearbeitung einer Kundenreklamation
- Empfehlungen des BRV für den angemessenen Umgang mit Kundenreklamationen.

Schwerpunkte Praxis:

- Direkte / indirekte Reklamationsbearbeitung
- Fallanalysen / Argumentation: Reklamation schadhafter LKW – Reifen.

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten Übernachtung und Teilverpflegung von der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten:

Kurskosten:	630,- €
vom Teilnehmer zu tragen:	
Kursgebühr:	180,- €
Übernachtungsgebühr:	30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Förderbandreparatur, Endlosverbindung (Textilgurt), Gummierungstechnik

Lehrgangsdauer: 38 Unterrichtsstunden, Montag – Freitag (Vollzeit)

Kursinhalt: Grundlagen der Chemie und der Werkstoffkunde;
Aufbau und Normung von Förderbändern;
Einsatz und Beanspruchung von Förderbändern;
Unfallverhütungsvorschriften bei der Arbeit an Bandanlagen;

Reparaturen von Durchschlagschäden bei Gewebegurten;
Schnell-Reparatursysteme für Durchschläge sowie Längsrisse;
Durchschlagsreparaturen werden nach Bedarf im Kalt- sowie im
Heißvulkanisationsverfahren durchgeführt;

Auf Anfrage: „Aufsetzen von Stollen auf Steilförderbänder“;

Normgerechte Verbindungslängen nach DIN- und ISO-Norm
Herstellung einer Endlosverbindung für Gewebegurte im Kalt-,
sowie im Heißvulkanisationsverfahren;
Aufbau, Handhabung und Anwendung der Heizpresse;
Berechnung der Heizzeiten unter Beachtung der Heiztemperatur;

Auf Anfrage: „Mechanische Verbindungen“;

Belegen von Antriebstrommeln;
Profilieren von Gummibelägen bei Nassbetriebsanlagen;
Belegen von Trag- und Unterbandrollen;

Sämtliche Arbeiten werden als Teilnehmerübungen
durchgeführt.

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten Übernachtung und Teilverpflegung von
der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten: Kurskosten: 800,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 200,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Förderbandreparatur, Endlosverbindung (Stahlseilgurt)

Lehrgangsdauer: 38 Unterrichtsstunden, Montag – Freitag (Vollzeit)

Kursinhalt: Grundlagen der Chemie und der Werkstoffkunde;
Aufbau und Normung von Förderbändern;
Einsatz und Beanspruchung von Förderbändern;
Unfallverhütungsvorschriften bei der Arbeit an Bandanlagen;
Reparaturen von Durchschlagschäden bei Stahlseilgurten;
Schnell-Reparatursysteme für Durchschläge sowie Längsrisse;
Durchschlagsreparaturen werden nach Bedarf im Kalt- sowie im
Heißvulkanisationsverfahren durchgeführt;
Herstellung einer Endlosverbindung für Stahlseilgurte im
Heißvulkanisationsverfahren;
Herstellung von Verbindungspaketen
Aufbau, Handhabung und Anwendung der Heizpresse;
Berechnung der Heizzeiten unter Beachtung der Heiztemperatur;
Normgerechte Verbindungslängen

Sämtliche Arbeiten werden als Teilnehmerübungen durchgeführt.

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten Übernachtung und Teilverpflegung von der Stahlgruber-Stiftung.

Kosten: Kurskosten: 800,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 200,- €

Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106**.
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Achsvermessung und Fahrwerksgeometrielehrgang

Lehrgangsdauer: 16 Unterrichtsstunden (2 Tage)

Voraussetzung: Bestandene Gesellenprüfung im Kfz-Technikerhandwerk bzw. entsprechende Berufserfahrung

Kursinhalt:

- Grundlagen des Fahrwerks und der Achsgeometrie
- Vorbereitende Maßnahmen zur Vermessung
- Praktisches Vermessen der Vorder- und Hinterachse
- Richtiges Lesen von Achsmessprotokollen
- Fahrwerksfehlererkennung und Zuordnung
- Aufarbeitung von Teilnehmererfahrungen
- Informationen über Elastokinematik

Anmerkung: Die Teilnehmer erhalten Teilverpflegung während des Kurses. Übernachtungen sind, sofern erwünscht, im Gästehaus der Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München möglich.

Lehrgangsort: Berufsbildungszentrum der Kfz-Innung in der Gärtnerstr. 90, 80992 München

Kosten: Kurskosten: 420,- €

Vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kurskosten: 180,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste (max. 8 Teilnehmer pro Kurs)

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt.





**Lehrgang: Unterweisung im Umgang mit Fahrzeugen
mit Hochvoltssystemen ohne
elektrotechnische Arbeiten**

Lehrgangsdauer: 4 Unterrichtsstunden

Voraussetzung: keine

Kursinhalt:

- Arbeitssicherheitsbelehrung auf der Grundlage von TRBS 1201 und 1203, sowie DGUV I200-005 (ehemals BGI 8686) und BGVA3 für Servicearbeiten an Serienfahrzeugen, insbesondere an Nutzfahrzeugen, sowie für Pannenhilfe, Schleppen, Bergen und Unfallhilfe
- Organisation und Koordination, sowie Abgrenzung von Tätigkeiten

Anmerkung: Gemäß § 12 Abs. 1 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) hat der Arbeitgeber die Beschäftigten über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit ausreichend und angemessen zu unterweisen. Die Unterweisung muss an die Gefährdungsentwicklung angepasst sein und erforderlichenfalls regelmäßig (mindestens einmal jährlich) wiederholt werden. Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt. Dieser Lehrgang ersetzt nicht die betriebsspezifische arbeitsplatzbezogene Unterweisung.

Kosten: Kurskosten: 155,- € .

Vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kurskosten: 45,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



**Lehrgang: Schadenfreies Triplieren/Duplieren von
Gebrauchtreifen**

Lehgangsdauer: 8 Unterrichtsstunden

Kursinhalt:

- Schadenskatalog für gedoppelte und getripelte Reifen
- Ursachen für und Vermeidung von Schäden durch
 - aufeinander abgestimmte Dimensionierungen
 - Einsatz von Gleitmitteln
 - geeignete Maschinen und Vorrichtungen
- Standard des AK Altreifenentsorgung
- Erkennen von Reifenschäden
- praktische Übungen zum Doppeln/Tripeln
- gesetzliche Forderungen

Anmerkung: Zielgruppe dieses Lehrganges sind Mitarbeiter von Reifenentsorgungsfirmen, die mit dieser Tätigkeit beauftragt werden (Teilnahme verpflichtend laut BRV-Arbeitskreis und den Umweltbehörden der Bundesländer).

Am Ende des Lehrgangs wird die Sachkenntnis durch eine theoretische und eine praktische Prüfung nachgewiesen.

Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden während des Kurses teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 170,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 90,- €

Übernachtungsgebühr 30,- €

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



**Lehrgang: Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung
Teile 1 und 2 im Kfz-Technikerhandwerk**

Lehrgangsdauer: 820 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Zulassung zur Meisterprüfung durch die
Handwerkskammer für München - Oberbayern.
(Bei erfolgreich abgelegter Kfz-Servicetechniker-Prüfung kann
Teil 1 der Meisterprüfung erlassen werden.)

Kursinhalt: Der Inhalt des Kurses richtet sich nach der Meisterverordnung
für das Kfz-Technikerhandwerk vom 10.08.2000.
Darüber hinaus sind im Rahmen des Kurses die
Sachkundenachweise für Airbag, Klimaanlage und AU
beinhaltet.

Kosten:

Kurskosten Teil I	
incl. Materialkosten	2.405,- €
vom Teilnehmer sind zu tragen	2.005,- €
Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber Stiftung.	
Kurskosten Teil II	
Grundlagenmodul	500,- €
Hauptmodul	2.950,- €
vom Teilnehmer sind zu tragen	3.450,- €

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: bei der Innung des Kfz-Handwerks München-Oberbayern,
z. Hd. Frau Kocademir, Gärtnerstr.90, 80992 München,
Tel.: 089/14362-153; **Fax.: 089/14362-179**

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt.





Lehrgang: Kraftfahrzeug - Servicetechniker

Lehrgangsdauer: 322 Unterrichtsstunden (Teilzeit oder Vollzeit)

Voraussetzung: Bestandene Gesellenprüfung im Kfz-Technikerhandwerk bzw. entsprechende Berufserfahrung.

Kursinhalt:

- Service-Kommunikation
- EDV-Auftragsabwicklung
- Bordnetz
- Beleuchtungssysteme
- Ladesysteme
- Startsysteme
- Motormanagement- und Antriebssysteme
- Fahrzeugsicherheits- und Komfortsysteme
- Informations- und Kontrollsysteme
- Diebstahlsicherungssysteme
- **Gemischtaufbereitung / Zündung:**
TSZ-H, TSZ-I, VEZ-I, Ecotronic, KE-Jetronic,
L/LE/LU/LH-Jetonic, Motronic, Dieseleinspr. EDC
- **Komfort- und Sicherheitselektronik:**
- **Technische Kommunikation**

Anmerkung: Der gesamte Unterricht wird laufend durch praktische Versuche der Teilnehmer vertieft.

Kosten: Kurskosten: 2.000.- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 1.500.- €

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: bei der Innung des Kfz-Handwerks München-Oberbayern,
z. Hd. Frau Kocademir, Gärtnerstr.90, 80992 München,
Tel.: 089/14362-153; **Fax.: 089/14362-179**

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt.





Lehrgang: Ausübungsberechtigung für wesentliche Tätigkeiten des Vulkaniseurhandwerks (§ 7a HWO)

Lehrgangsdauer: 80 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Meisterprüfung im Kfz-Technikerhandwerk.

Kursinhalt: Grundlagen der Gummitechnologie
Reparatur von Lkw- und Pkw-Reifen;
Schadenserkennung, -beurteilung.
Arbeitssicherheitsmanagement

Anmerkung: Die Sachkundeprüfung wird unmittelbar nach Kursende abgelegt.

Kosten: Kurskosten: 1630,- €
Unterbringung + Teilverpflegung: 600,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 900,- €

Unterbringung + Teilverpflegung: 300,- €

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Datenbussysteme 1 - Grundlagen

Lehrgangsdauer: 16 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Bestandene Gesellenprüfung im Kfz-Technikerhandwerk bzw. entsprechende Berufserfahrung

Kursinhalt:

- Aufbau des CAN-Datenbus
- Datenbusvarianten (MOST, LIN, CAN)
- Erläuterung von Signalbildern
- Aufbau, Funktion und Besonderheiten von CAN-, LIN-, MOST-Bussystemen

Anmerkung: Zielgruppe sind Personen, die Fehlersuche an Bordnetzsystemen durchführen und ihr Fachwissen erweitern wollen.
Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt. Übernachtungen sind, sofern erwünscht, leider nur im Gästehaus der Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München möglich.

Lehrgangsort: Berufsbildungszentrum der Kfz-Innung in der Gärtnerstraße / Ecke Dürrstraße, 80992 München.

Kosten: Kurskosten: 270,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 180,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt.





Lehrgang: Datenbussysteme 2 - Diagnose und Fehlersuche

Lehrgangsdauer: 16 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung:

- Bestandene Gesellenprüfung im Kfz-Technikerhandwerk bzw. entsprechende Berufserfahrung
- Besuch des Kurses Datenbussysteme 1 bzw. gute Vorkenntnisse über Datenbussysteme.

Kursinhalt:

- Erläuterung von Fehlerbildern
- Strukturierte Vorgehensweise bei der Diagnose
- Praktische Übungen CAN, LIN, MOST (Fehlersuche an präparierten Fahrzeugen)
- Tipps für eine erfolgreiche Fehlerdiagnose

Anmerkung: Zielgruppe sind Personen, die den Diagnoseerfolg bei Datenbussystemen verbessern wollen. Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt. Übernachtungen sind, sofern erwünscht, leider nur im Gästehaus der Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München möglich.

Lehrgangsort: Berufsbildungszentrum der Kfz-Innung in der Gärtnerstraße / Ecke Dürstraße, 80992 München.

Kosten: Kurskosten: 270,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 180,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt.





**Lehrgang: Klimaanlage im Kfz
(Technik und Sachkundenachweis)**

Lehrgangsdauer: 18 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Volljährige Personen, mit einer einschlägigen abgeschlossenen Berufsausbildung, die eigenständig mit dem Umgang von Füllanlagen an kältetechnischen Einrichtungen an Kraftfahrzeugen beauftragt werden sollen.

Kursinhalt:

- physikalische Grundlagen der Kältetechnik
- Kältemittel R 134a; HFO 1234 yf ; CO₂
- Kälteöle; Umweltschutz
- Klimaanlage - Klimatisierungsautomatik
- thermodynamischer Kreislauf und Fehlersuche
- praktischer Einsatz einer modernen Füllanlage mit Dichtheitstest
- gesetzliche Grundlagen: EG-Verordnungen und Nationales Recht bezüglich Klimaschutz und Arbeitsschutz
- Lernerfolgskontrolle zum Nachweis der Sachkunde

Anmerkung: Das **Zertifikat über die Sachkunde zum Betreiben von Füllanlagen für Klimaanlagen entsprechend der Chemikalien-Klimaschutz-Verordnung sowie der Verordnung (EU) Nr. 307/2008** zu erhalten ist Zielsetzung dieses Lehrgangs.
Die Stahlgruber-Stiftung ist laut Bayerischem Landesamt für Umwelt mit Urkunde 7-8730-67539/2014 berechtigt oben genannte Zertifikate auszustellen.
Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 250,- €

Vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 180,- €

Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106**.
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt.





- Lehrgang:** **Workshop: Klimaanlage
(keine Erneuerung des Fachkundenachweises!)**
- Lehrgangsdauer:** 9 Unterrichtsstunden (Vollzeit)
- Voraussetzung:** Sachkundenachweis Klimaanlage entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 307/2008
- Kursinhalt:** **Thermodynamik**
- Enthalpie
- relative Luftfeuchtigkeit, Luft trocknen
Klimaanlage-Workshop
- Neuerungen, Kältemittel: CO₂; 1234 yf; 134a und deren Umgang
- System Reinigung (Servicegeräte/Fahrzeuge)
- Lecksuche
- Klimaanlage Funktionstest mit Enthalpie - Diagramm
rechtliche Grundlagen
- aktuelle Änderungen (Chemikalien-Klimaschutzverordnung u.a.)
- Betriebssicherheitsverordnung
Lernerfolgskontrolle zum Nachweis der Unterweisung über das Gefährdungspotenzial der Tätigkeit
- Anmerkung:** Laut Betriebssicherheitsverordnung trägt der Betriebsinhaber die Verantwortung für die Unterweisung über Gefahrstoffe (**Beschäftigte sind mindestens jährlich zu unterweisen**). Das Zertifikat über die Sachkunde zum Betreiben von Füllanlagen für Klimaanlage entsprechend der Chemikalien-Klimaschutzverordnung sowie der Verordnung (EU) Nr. 307/2008 ist Voraussetzung dieses Lehrgangs und nachzuweisen.

Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt.
- Kosten:** Kurskosten: 140,- €
vom Teilnehmer sind zu tragen:
Kursgebühr: 90,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht
Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.
- Termin:** nach Warteliste
- Anmeldung:** per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106**.
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt





Lehrgang: Dieselmotoren: Motormanagement und Diagnose

Lehrgangsdauer: 16 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Bestandene Gesellenprüfung im Kfz-Technikerhandwerk bzw. entsprechende Berufserfahrung. Kenntnisse im Umgang mit Multimeter, Oszilloskop und Diagnosetester sind erforderlich.

Kursinhalt:

- Grundlagen des Dieselmotors
- Aufbau und Funktionsweise eines Dieselmotormanagements
- Pumpe-Düse und V-Pumpen
- Common Rail Systeme diverser Hersteller
z. B. Bosch, Siemens, Delphi und Denso
- Schadstoffreduzierung inner- und nachmotorisch
- Praktische Fehlersuche an Fahrzeugen mit verschiedenen Diagnosetools in Hydraulik und Elektronik

Anmerkung: **Die technologische Entwicklung im Bereich von Dieselmotoren und den Maßnahmen zur Emissionsreduzierung ist in den vergangenen Jahren stark fortgeschritten. Mit diesem Kurs erlangen Sie aktuelles Wissen und praktische Fähigkeiten rund um das Dieselmotormanagement. Es wird gezeigt wie man mit einfachen Mitteln eine schnelle und sichere Diagnose erreichen kann.**

Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 270,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 180,- €

Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in
Kooperation mit der
**Kfz-Innung
München-Oberbayern**
statt.





Lehrgang: Ottomotoren: Motormanagement und Diagnose

Lehrgangsdauer: 16 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Bestandene Gesellenprüfung im Kfz-Technikerhandwerk bzw. entsprechende Berufserfahrung. Kenntnisse im Umgang mit Multimeter, Oszilloskop und Diagnosetester sind erforderlich.

Kursinhalt:

- Grundlagen der Gemischaufbereitung
- Funktionsweise von digitalen Motorsteuerungen
- Eigendiagnose
- Diagnose verschiedener Komponenten

Lehrgangsort: Berufsbildungszentrum der Kfz-Innung in der Gärtnerstr. 90, 80992 München

Anmerkung: Zielgruppe sind Personen, die Fehlersuche an Motormanagementsystemen durchführen und ihr Fachwissen erweitern wollen. Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 270,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 180,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.** Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München, Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de

Der Kurs findet in Kooperation mit der **Kfz-Innung München-Oberbayern** statt.





Lehrgang: Funkentstörung (EMV) beim Kraftfahrzeug

Lehrgangsdauer: 8 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Bestandene Gesellenprüfung im Kfz-Technikerhandwerk bzw. entsprechende Berufserfahrung.

Kursinhalt:

- Gesetzliche EMV-Forderungen / Richtlinien für Kfz
- EMV-Umwelt in und um Kraftfahrzeuge(n)
- Auswirkungen von gestrahlten und geleiteten Störsignalen
- EMV-Relevanz von Bauteilen und entwicklerische Prävention
- Hochfrequenz-Störsignal-Charakteristik und angepasste Filterung
- Ursachenermittlung bei elektromagnetischen Störungen
- ISO-Prüfstörimpulse für das Kfz-Bordnetz 12- und 24-VDC
- Schutzschaltungen gegen Überspannungen im Bordnetz
- Hochfrequenzbestrahlung zur Untersuchung von Störsenken
- Berechnung einfacher R-C- und L-R-Tiefpässe 1. Ordnung
- Logarithmische Pegeldarstellungen und deren Umrechnung
- Berechnung von E- und H-Feldstärken
- Normenübersicht
- Praktisches Messbeispiel an einem Musterstörer inkl. Filterversuchen

Anmerkung: Die Teilnehmer dieses Lehrgangs werden für die Kursdauer teilverpflegt.

Kosten: Kurskosten: 135,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 90,- €

Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht.

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106**.
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Lehrgang: Smart Repair am Kfz

Lehrgangsdauer: 24 Unterrichtsstunden (Vollzeit)

Voraussetzung: Berufliche Tätigkeit im Kfz- oder im Vulkaniseur-Handwerk

Kursinhalt: Überblick und beispielhafte Anwendung von kostengünstiger Ausbesserung von Kleinschäden am Fahrzeug ohne Ausbau oder Austauschen von Teilen durch

- Dellendrücken (lackierfreies Ausbeulen)
- Lackreparatur (max. Schadensgröße 10 cm)
- Innenraumreparatur (Stoff-, Velour-, Kunststoff-, Lederreparatur)
- Glasreparatur
- Marktanalyse und Kostenrechnung

Anmerkung: Neben der Vorstellung der gesamten Palette können die Teilnehmer die Leistungsfähigkeit der Systeme wie auch ihre eigene Geschicklichkeit in praktischen Übungen testen. Die Fortbildung wird mit unabhängigen Referenten durchgeführt, die auch einen neutralen Überblick über den Angebotsmarkt geben. Für die Bereiche Dellendrücken und Lackreparatur sind für die kommerzielle Anwendung weitere Trainings erforderlich.

Kosten: Kurskosten: 750,- €

vom Teilnehmer sind zu tragen:

Kursgebühr: 270,- €
Übernachtungsgebühr: 30,- € / Nacht

Die Kostendifferenz trägt die Stahlgruber-Stiftung.

Termin: nach Warteliste (max. 8 Teilnehmer pro Kurs)

Anmeldung: per beiliegendem Anmeldeformular an **Fax: 089/71 002 106.**
Stahlgruber-Stiftung, Murnauer Str. 61, 81379 München,
Tel.: 089/71 002 103 bzw. sekretariat@stahlgruber-stiftung.de



Landeshauptstadt
München
Stahlgruber-Stiftung

Allgemeine Geschäftsbedingungen der LH München Stahlgruber-Stiftung) für den Hotelaufnahmevertrag sowie für Veranstaltungen in den Räumen der Stahlgruber-Stiftung (AGBHV)

Stand September 2014

1. Geltungsbereich

1. Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Gästeapartments zur Beherbergung sowie alle in diesem Zusammenhang für den Kunden erbrachten weiteren Leistungen und Lieferungen (Hotelaufnahmevertrag, wobei der Begriff „Hotelaufnahmevertrag“ insbesondere folgende Begriffe umfasst und ersetzt: Beherbergungs-, Gastaufnahme-, Hotel-, Hotelzimmervertrag) der Stahlgruber-Stiftung sowie für Verträge über die mietweise Überlassung von Konferenz-, Veranstaltungsräumen, Werkstätten, Flächen und Vitrinen der Stahlgruber-Stiftung (nachfolgend als „Veranstaltungsräume“ bezeichnet) zur Durchführung von Veranstaltungen wie Seminaren, Tagungen, Ausstellungen, Trainings und Präsentationen etc. sowie für alle in diesem Zusammenhang für den Kunden erbrachten weiteren Leistungen und Lieferungen der Stahlgruber-Stiftung. Der Rechtsträger der Stahlgruber-Stiftung (nachfolgend als „Stiftung“ bezeichnet) ist die Landeshauptstadt München.

2. Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Gästeapartments sowie deren Nutzung zu anderen als Beherbergungszwecken und die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Veranstaltungsräume sowie die Einladung zu Vorstellungsgesprächen, Verkaufs- oder ähnlichen Veranstaltungen bedürfen der vorherigen Zustimmung der Stiftung in Textform, wobei § 540 Abs. 1 Satz 2 BGB abbedungen wird, soweit der Kunde nicht Verbraucher ist.

3. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden nur Anwendung, wenn dies vorher in Textform ausdrücklich vereinbart wurde.

2. Vertragsabschluss, -partner, Verjährung

1. Vertragspartner sind die Stiftung und der Kunde. Der Vertrag kommt durch die Annahme des Antrags des Kunden durch die Stiftung zustande. Der Stiftung steht es frei, die Buchung in Textform zu bestätigen.

2. Alle Ansprüche gegen die Stiftung verjähren grundsätzlich in einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn. Schadensersatzansprüche verjähren kenntnisabhängig in fünf Jahren, soweit sie nicht auf einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder der Freiheit beruhen. Diese Schadensersatzansprüche verjähren kenntnisunabhängig in zehn Jahren. Die Verjährungsverkürzungen gelten nicht bei Ansprüchen, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Stiftung beruhen.

3. Leistungen, Preise, Zahlung, Aufrechnung

1. Die Stiftung ist verpflichtet, die vom Kunden gebuchten Gästeapartments bzw. Veranstaltungsräume bereitzuhalten und die vereinbarten Leistungen zu erbringen.

2. Der Kunde ist verpflichtet, die für die Überlassung von Gästeapartments bzw. Veranstaltungsräume und die von ihm in Anspruch genommenen weiteren Leistungen vereinbarten bzw. geltenden Preise der Stiftung zu zahlen. Dies gilt auch für vom Kunden direkt oder über die Stiftung beauftragte Leistungen, die durch Dritte erbracht und von der Stiftung verauslagt werden. Insbesondere gilt dies auch für Forderungen von Urheberrechtsverwertungsgesellschaften.

3. Die vereinbarten Preise verstehen sich einschließlich der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Steuern und lokalen Abgaben. Bei Änderung der gesetzlichen Umsatzsteuer oder der Neueinführung, Änderung oder Abschaffung lokaler Abgaben auf den Leistungsgegenstand nach Vertragsschluss werden die Preise entsprechend angepasst. Bei Verträgen mit Verbrauchern gilt dieses nur, wenn der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Vertragserfüllung vier Monate überschreitet.

4. Die Stiftung kann ihre Zustimmung zu einer vom Kunden gewünschten nachträglichen Verringerung der Anzahl der gebuchten Gästeapartments oder Veranstaltungsräume, der Leistung der Stiftung oder der Aufenthaltsdauer des Kunden davon abhängig machen, dass sich der Preis für die Gästeapartments bzw. Veranstaltungsräume und/oder für die sonstigen Leistungen der Stiftung erhöht.

5. Rechnungen der Stiftung ohne Fälligkeitsdatum sind binnen zehn Tagen ab Zugang der Rechnung ohne Abzug zahlbar. Die Stiftung kann die unverzügliche Zahlung fälliger Forderungen jederzeit vom Kunden verlangen. Bei Zahlungsverzug ist die Stiftung berechtigt, die jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von derzeit 8 % bzw. bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher beteiligt ist, in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz zu verlangen. Der Stiftung bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.

6. Die Stiftung ist berechtigt, bei Vertragsschluss vom Kunden eine angemessene Vorauszahlung zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag in Textform vereinbart werden.

7. In begründeten Fällen, zum Beispiel Zahlungsrückstand des Kunden oder Erweiterung des Vertragsumfanges, ist die Stiftung berechtigt, auch nach Vertragsschluss bis zu Beginn der Überlassung der Gästeapartments bzw. Veranstaltungsräume eine Vorauszahlung im Sinne vorstehender Ziffer 3.6 oder eine Anhebung der im Vertrag vereinbarten Vorauszahlung bis zur vollen vereinbarten Vergütung zu verlangen.

8. Die Stiftung ist ferner berechtigt, zu Beginn und während der Überlassung der Gästeapartments bzw. Veranstaltungsräume vom Kunden eine angemessene Vorauszahlung im Sinne vorstehender Ziffer 3.6 für bestehende und künftige Forderungen aus dem Vertrag zu verlangen, soweit eine solche nicht bereits gemäß vorstehender Ziffer 3.6 und/oder Ziffer 3.7 geleistet wurde.

9. Der Kunde kann nur mit einer unstreitigen oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung der Stiftung aufrechnen oder verrechnen.

4. Rücktritt des Kunden (Abbestellung, Stornierung), Nichtinanspruchnahme der Leistungen der Stahlgruber-Stiftung

1. Ein Rücktritt des Kunden von dem mit der Stiftung geschlossenen Vertrag ist nur möglich, wenn ein Rücktrittsrecht im Vertrag ausdrücklich vereinbart wurde, ein sonstiges gesetzliches Rücktrittsrecht besteht oder wenn die Stiftung der Vertragsaufhebung ausdrücklich zustimmt. Die Vereinbarung eines Rücktrittsrechtes sowie die etwaige Zustimmung zu einer Vertragsaufhebung sollen jeweils in Textform erfolgen.

2. Sofern zwischen der Stiftung und dem Kunden ein Termin zum kostenfreien Rücktritt vom Vertrag vereinbart wurde, kann der Kunde bis dahin vom Vertrag zurücktreten, ohne Zahlungs- oder Schadensersatzansprüche der Stiftung auszulösen. Das Rücktrittsrecht des Kunden erlischt, wenn er nicht bis zum vereinbarten Termin sein Recht zum Rücktritt gegenüber der Stiftung ausübt.

3. Ist ein Rücktrittsrecht nicht vereinbart oder bereits erloschen, besteht auch kein gesetzliches Rücktritts- oder Kündigungsrecht und stimmt die Stiftung einer Vertragsaufhebung nicht zu, behält die Stiftung den Anspruch auf die vereinbarte Vergütung trotz Nichtinanspruchnahme der Leistung. Die Stiftung hat die Einnahmen aus anderweitiger Vermietung der Gästeapartments bzw. Veranstaltungsräume sowie die ersparten Aufwendungen anzurechnen. Die jeweils ersparten Aufwendungen können dabei pauschaliert werden. Werden im Falle eines Hotelaufnahmevertrags die Gästeapartments nicht anderweitig vermietet, so ist der Kunde verpflichtet, mindestens 90 % des vertraglich vereinbarten Preises für Übernachtung mit Frühstück zu zahlen. Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass der vorgenannte Anspruch nicht oder nicht in der geforderten Höhe entstanden ist. Der Stiftung steht der Nachweis frei, dass ein höherer Anspruch entstanden ist.

5. Rücktritt der Stahlgruber-Stiftung

1. Sofern vereinbart wurde, dass der Kunde innerhalb einer bestimmten Frist kostenfrei vom Vertrag zurücktreten kann, ist die Stiftung in diesem Zeitraum ihrerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Kunden nach den vertraglich gebuchten Gästeapartments bzw. Veranstaltungsräumen vorliegen und der Kunde auf Rückfrage der Stiftung mit angemessener Fristsetzung auf sein Recht zum Rücktritt nicht verzichtet.

2. Wird eine gemäß Ziffer 3.6 und/oder Ziffer 3.7 vereinbarte oder verlangte Vorauszahlung auch nach Verstreichen einer von der Stiftung gesetzten angemessenen Nachfrist nicht geleistet, so ist die Stiftung ebenfalls zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

3. Ferner ist die Stiftung berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag außerordentlich zurückzutreten, insbesondere falls

- Höhere Gewalt oder andere von der Stiftung nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen;

- Gästeapartments oder Veranstaltungsräume oder sonstige Räume bzw. Veranstaltungen schuldhaft unter irreführender oder falscher Angabe oder Verschweigen wesentlicher Tatsachen gebucht werden; wesentlich kann dabei die Identität des Kunden, die Zahlungsfähigkeit oder der Aufenthaltswort sein;

- die Stiftung begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der Leistung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen der Stiftung bzw. das Ansehen der Landeshauptstadt München in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschafts- bzw. Organisationsbereich der Stiftung zuzurechnen ist;

- der Zweck oder Anlass des Aufenthaltes bzw. der Veranstaltung gesetzeswidrig ist;
- ein Verstoß gegen oben genannte Ziffer 1.2 vorliegt.

4. Der berechtigte Rücktritt der Stiftung begründet keinen Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.



6. Bereitstellung und Rückgabe von Gästeapartments

1. Der Kunde erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Gästeapartments, soweit dieses nicht ausdrücklich vereinbart wurde.
2. Gebuchte Gästeapartments stehen dem Kunden ab 15:00 Uhr des vereinbarten Anreisetages zur Verfügung. Der Kunde hat keinen Anspruch auf frühere Bereitstellung.
3. Am vereinbarten Abreisetag sind die Gästeapartments der Stiftung spätestens um 9:30 Uhr geräumt zur Verfügung zu stellen. Danach kann die Stiftung aufgrund der verspäteten Räumung des Gästeapartments für dessen vertragsüberschreitende Nutzung bis 18:00 Uhr 50 % des vollen Logispreises (Listenpreises) in Rechnung stellen, ab 18:00 Uhr 90 %. Vertragliche Ansprüche des Kunden werden hierdurch nicht begründet. Ihm steht es frei nachzuweisen, dass der Stiftung kein oder ein wesentlich niedrigerer Anspruch auf Nutzungsentgelt entstanden ist.

7. Bereitstellung und Rückgabe von Veranstaltungsräumen, Teilnehmerzahl

1. Verschieben sich die vereinbarten Anfangs- oder Schlusszeiten der Veranstaltung und stimmt die Stiftung diesen Abweichungen zu, so kann die Stiftung die zusätzliche Leistungsbereitschaft angemessen in Rechnung stellen, es sei denn, die Stiftung trifft ein Verschulden.
2. Eine Veränderung der Teilnehmerzahl bei der Veranstaltung um mehr als 10 % muss der Stiftung spätestens fünf Werktage vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt werden; sie bedarf der Zustimmung der Stiftung, die in Textform erfolgen soll.

8. Haftung

1. Die Stiftung haftet für von ihr zu vertretende Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weiterhin haftet sie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Stiftung beziehungsweise auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von vertragstypischen Pflichten der Stiftung beruhen. Einer Pflichtverletzung der Stiftung steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind, soweit in dieser Ziffer 8 nicht anderweitig geregelt, ausgeschlossen. Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen der Stiftung auftreten, wird die Stiftung bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten.
2. Im Falle der Überlassung von Veranstaltungsräumen ist der Kunde außerdem verpflichtet, die Stiftung rechtzeitig auf die Möglichkeit der Entstehung eines außergewöhnlich hohen Schadens hinzuweisen. Zu Veranstaltungen mitgeführte Ausstellungs- oder sonstige, auch persönliche Gegenstände befinden sich auf Gefahr des Kunden in den Veranstaltungsräumen bzw. in den sonstigen Räumlichkeiten der Stiftung; die Stiftung übernimmt für Verlust, Untergang oder Beschädigung keine Haftung, auch nicht für Vermögensschäden, außer bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz der Stiftung. Von Satz 2 ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und zudem alle Fälle, in denen die Verwahrung aufgrund der Umstände des Einzelfalls eine vertragstypische Pflicht darstellt.
3. Die Stiftung empfiehlt die Nutzung des Stiftungssafes in der Rezeption. Sofern der Kunde Geld, Wertpapiere und Kostbarkeiten mit einem Wert von mehr als 300 Euro oder sonstige Sachen mit einem Wert von mehr als 1.000 Euro einzubringen wünscht, bedarf dies einer gesonderten Aufbewabungsvereinbarung mit der Stiftung.
4. In Veranstaltungsräume mitgebrachtes Dekorationsmaterial hat den brandschutztechnischen Anforderungen zu entsprechen. Die Stiftung ist im Einzelfall berechtigt, dafür einen behördlichen Nachweis zu verlangen. Erfolgt ein solcher Nachweis nicht, so ist die Stiftung berechtigt, bereits eingebrachtes Material auf Kosten des Kunden zu entfernen. Wegen möglicher Beschädigungen sind die Aufstellung und Anbringung von Gegenständen vorher mit der Stiftung abzustimmen. Nach dem Ende der Veranstaltung sind mitgebrachte Ausstellungs- oder sonstige Gegenstände unverzüglich zu entfernen. Unterlässt der Kunde dies, darf die Stiftung die Entfernung und Lagerung zu Lasten des Kunden vornehmen. Verbleiben die Gegenstände in den Veranstaltungsräumen, kann die Stiftung für die Dauer des Vorenthaltes der Veranstaltungsräume eine angemessene Nutzungsentschädigung berechnen.
5. Zurückgelassene Sachen in Gästeapartments werden nur auf Anfrage und gegen Entgelt nachgesandt. Die Stiftung haftet nur nach Maßgabe der vorstehenden Ziffer 8.1 Satz 1 bis 4. Die Stiftung bewahrt in Gästeapartments zurückgelassene Sachen für sechs Monate auf; nach Ablauf der sechs Monate werden die Gegenstände entsorgt.
6. Soweit dem Kunden ein Stellplatz in der Stiftungsgarage zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung auf dem Stiftungsgrundstück abgestellter oder rangierter Kraftfahrzeuge und deren Inhalte haftet die Stiftung nur nach Maßgabe der vorstehenden Ziffer 8.1, Sätze 1 bis 4.
7. Post für die Kunden wird mit Sorgfalt behandelt. Die Stiftung haftet hierbei nur nach Maßgabe der vorstehenden Ziffer 8.1 Satz 1 bis 4.
8. Sofern der Kunde Unternehmer ist, haftet er für alle Schäden an Gebäude oder Inventar, die durch Besucher, Mitarbeiter, Veranstaltungsteilnehmer oder sonstige Dritte aus seinem Bereich oder ihn selbst verursacht werden.

9. LAN-Zugang

1. Der Kunde erhält bei Anerkennung und Einhaltung der Regelungen der „Nutzungsordnung für den WLAN-Zugang und die Internetnutzung der Stahlgruber-Stiftung“ kostenlos Zugang zum Internet über WLAN gemäß den Festlegungen der Nutzungsordnung. Ein Anspruch auf Zulassung zur WLAN-Nutzung besteht nicht, die Verfügbarkeit des Zugangs zum Internet wird von der Stiftung nicht garantiert.
2. Die Stiftung wird sich bemühen, Störungen an dem von der Stiftung zur Verfügung gestellten WLAN-Zugang im Sinne der Ziffer 8.1 nach Möglichkeit zeitnah zu beseitigen. Zahlungen im Sinne der vorstehenden Ziffer 3.2 können nicht zurückbehalten oder gemindert werden, soweit die Stiftung diese Störungen nicht zu vertreten hat.

10. Sonstige technische Einrichtungen bei Veranstaltungen

1. Soweit die Stiftung für den Kunden auf dessen Veranlassung technische und sonstige Einrichtungen von Dritten beschafft, handelt sie im Namen, in Vollmacht und auf Rechnung des Kunden. Der Kunde haftet für die pflegliche Behandlung und die ordnungsgemäße Rückgabe. Er stellt die Stiftung von allen Ansprüchen Dritter aus der Überlassung dieser technischen Einrichtungen frei.
2. Die Verwendung von eigenen elektrischen Anlagen des Kunden unter Nutzung des Stromnetzes der Stiftung bedarf dessen Zustimmung. Durch die Verwendung dieser Geräte auftretende Störungen oder Beschädigungen an den technischen Anlagen der Stiftung gehen zu Lasten des Kunden, soweit die Stiftung diese nicht zu vertreten hat. Die durch die Verwendung entstehenden Stromkosten darf die Stiftung pauschal erfassen und berechnen.

11. Schlussbestimmungen

1. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages, der Antragsannahme oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sollen in Textform erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Kunden sind unwirksam.
2. Erfüllungsort und Zahlungsort sowie ausschließlicher Gerichtsstand ist im kaufmännischen Verkehr München. Sofern ein Vertragspartner die Voraussetzung des § 38 Absatz 2 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand München.
3. Es gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts und des Kollisionsrechts ist ausgeschlossen.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.